
Hoppstädten-Weiersbach

Weihnachtskonzert Musikverein Hoppstädten

Ein gemütlicher musikalischer Nachmittag konnte am 4. Advent im Gemeindezentrum in Hoppstädten genossen werden. Der Musikverein Hoppstädten hatte ein schönes Programm für sein Weihnachtskonzert zusammengestellt. Auch das Ambiente hat gestimmt. Die Vereinsmitglieder hatten ihr Bestes gegeben und den Rohbau der Bühne weihnachtlich geschmückt.

Der Nachmittag begann mit dem Jugendorchester des Vereins. Dieser hat im letzten Jahr beträchtlichen Nachwuchs bekommen und zählt nun schon 17 Mitglieder. Danach war die Blechbläsergruppe an der Reihe, die für weihnachtliche Stimmung sorgten. Der Gesangverein „Liederkrantz“, unter der Leitung von Gerlinde Schmidt, rundete den ersten Teil des Nachmittages ab.

Nach einer Pause für Kaffee und Kuchen präsentierte sich der Musikverein Hoppstädten mit seinen 30 aktiven Mitgliedern. Dirigentin Stefanie Deynet hatte beste Arbeit geleistet, was sich im Laufe des Konzertes herausstellte. Begonnen wurde mit „White Christmas“ und „Jinglebells“, danach ging's mit der „Celebration Ouverture“ sehr festlich weiter. Das mitreißende Stück „Pirates of the Caribbean“ bekam besonders großem Applaus von den etwa 220 Zuschauern. Der zweite Teil des Vortrages beinhaltete Lieder wie „The Lion King“ (der Soundtrack zum Film „König der Löwen“) oder „Nessaja“ (aus dem Musical „Tabaluga“ von Peter Maffay). Dazu kam noch eine Zusammenstellung von Songs des berühmten Sängers Eric Clapton, darunter „Wonderful tonight“ und „Tears in heaven“. Zum Abschluss gab's dann noch richtige Blasmusik zu hören. Bei der „Annafest-Polka“ sowie beim „Rumisberger Marsch“ klatschte das Publikum kräftig mit. Als Zugabe wurde ganz traditionell der „Fliegermarsch“ gespielt. Mit „Stille Nacht“ verabschiedete sich der Musikverein dann endgültig.

Außerdem wurden beim Konzert aktive Musiker ausgezeichnet: Für 10-jährige aktive Mitgliedschaft wurde Sascha Dreher geehrt. Viktoria Mohr und Laura Kirsch erhielten eine Urkunde und eine Anstecknadel für die bestandene D-1 Prüfung. Luca Kraus wurde für die bestandene D-2 Prüfung ausgezeichnet.

